

Stellungnahme der SVP Sevelen

Dass der Entscheid der Seveler Bevölkerung zum ‚Nachtragskredit für die Umgebungsgestaltung (BKP4) zur Schul- und Sportraumerweiterung Gadretsch (SSG) von CHF 700'000.00‘ deutlich ausfallen wird, war wohl zu erwarten.

Die damals verantwortlichen Behördenmitglieder hatten in Zusammenarbeit mit den Sport- Vereinen empfohlen, die Aussenanlagen nicht zu erweitern. Sicher auch im Hinblick auf die Gesamthöhe der budgetierten Kosten von sFr. 11,5 Mio.

Die Mehrheit der Seveler StimmbürgerInnen hat nun mitgeteilt, dass es dringend nötig ist, die Ausgaben zu begrenzen.

Wenn der amtierende Gemeindepräsident Roland Ledergerber aber vor der Abstimmung im W&O die ablehnenden StimmbürgerInnen mit, Zitat: ‚lächerlich und kleinlich‘ tituliert, dann mangelt es sehr an Demokratieverständnis.

Die letzte grössere Sport- Veranstaltung im Gadretsch hat gezeigt, dass es möglich ist, die Aussenanlagen im Galstramm zu verwenden, da es für eine sportinteressierte Person kein Problem ist, ein paar Meter zu Fuss zu gehen. Leider wurde an diesem Anlass das Parkplatzproblem, nun im Gadretsch, nicht mehr im Galstramm, klar ersichtlich.

SVP Sevelen, 19.06.2011

Der Vorstand